

■ Kontakt

Haben Sie Interesse an der Studie teilzunehmen ?

Dann sprechen Sie uns bitte bei der nächsten Gelegenheit persönlich an oder kontaktieren Sie uns unter:

NCT Heidelberg

Tagesklinik II
Frau Neuberger, Frau Koch
Frau Eismann
Telefon: 06221 56 34784



Städtisches Klinikum Karlsruhe

Gynäkologische Ambulanz
Frau Heyder, Frau Goldmann
Telefon: 0721 974 2414



Städtisches Klinikum Karlsruhe

Studienzentrum Universitätsklinikum Heidelberg

Abteilung Allgemeinmedizin und Versorgungsforschung

Prof. Dr. Stefanie Joos
Projektleitung

Dr. Nadja Klafke
Projektkoordination

Telefon: 06221 56 4818



UniversitätsKlinikum Heidelberg

c^ongo Studie



Pflegemaßnahmen und Beratungsangebote während der Chemotherapie



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

■ Information

Mit diesem Flyer möchten wir Sie über die CONGO-Studie informieren!

CONGO steht für „Complementary Nursing in Gynaecologic Oncology“, was man im Deutschen mit „Komplementärmedizinische Pflege- und Beratungsangebote in der gynäkologischen Onkologie“ übersetzen kann.

Welches Ziel hat die CONGO-Studie?

Ziel ist es, die Lebensqualität bei onkologischen Patienten unter Chemotherapie durch geeignete Pflege- und Beratungsmaßnahmen zu verbessern.

Hierzu werden zwei verschiedene Ansätze in der Pflege von Patientinnen mit gynäkologischen Krebserkrankungen während der Chemotherapie miteinander verglichen.

In einem Ansatz werden bewährte Pflege- und Beratungsmaßnahmen, im anderen Ansatz komplementärmedizinische Anwendungen und Beratungen durchgeführt (z.B. Kompressen, Aromatherapie, rhythmische Einreibung, Akupressur).

Wie und wo kann ich an der CONGO-Studie teilnehmen?

Es können alle Patientinnen mit Brustkrebs und anderen gynäkologischen Tumoren teilnehmen, bei denen eine Chemotherapie am **Nationalen Centrum für Tumorerkrankungen (NCT)** Heidelberg oder am **Städtischen Klinikum Karlsruhe** durchgeführt wird.

Die Patientinnen werden nach dem Zufallsprinzip (=randomisiert) einem der beiden Studienarme zugeteilt. Es gibt auch die Möglichkeit, dass Sie nach Ihrer Präferenz betreut werden.

In beiden Gruppen erhalten Sie zu verschiedenen Zeitpunkten eine Reihe von Fragebögen, die Sie ausfüllen müssen. Die Dauer hierfür beträgt ca. 10-20 Minuten. Ebenfalls erhalten Sie ein Patiententagebuch, welches wöchentlich auszufüllen ist.

Gibt es Risiken oder Nebenwirkungen?

Grundsätzlich sind bei den Beratungs- und Pflegemaßnahmen keine Nebenwirkungen zu erwarten. Die Maßnahmen erfolgen durch speziell geschulte Pflegekräfte in Abstimmung mit den betreuenden Ärzten. Durch die Verwendung ätherischer Öle kann es im Einzelfall zu allergischen Reaktionen kommen. Ihre herkömmliche medizinische Behandlung, die Chemotherapie, wird durch die zusätzlichen Maßnahmen nicht beeinträchtigt oder verändert.

Welche Daten werden gespeichert?

Alle Daten, die im Rahmen dieser Studie gespeichert werden, dienen allein der Beantwortung wissenschaftlicher Fragestellungen und werden in pseudonymisierter Form ausgewertet.

Warum sollten Sie an der CONGO-Studie teilnehmen?

Durch Ihre Teilnahme tragen Sie dazu bei, die Versorgung und im Besonderen die Pflege von onkologischen Patienten zu verbessern.

Herzlichen Dank für Ihr Interesse und Ihr Vertrauen!

Frau Prof. Stefanie Joos

und das CONGO-Studienteam



Echter Lavendel (*Lavandula angustifolia*)